

<b>BESCHLUSSVORLAGE</b>  <b>V0406/23</b> öffentlich	Referat	Referat IV
	Amt	Referat für Kultur und Bildung
	Kostenstelle (UA)	321500
	Amtsleiter/in	Engert, Gabriel
	Telefon	3 05-1800
	Telefax	3 05-1803
	E-Mail	kulturreferat@ingolstadt.de
Datum	05.05.2023	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungsergebnis
Ausschuss für Kultur und Bildung	04.07.2023	Vorberatung	
Ausschuss für Verwaltung, Personal und Recht	13.07.2023	Vorberatung	
Stadtrat	25.07.2023	Entscheidung	

### Beratungsgegenstand

Änderung der Satzung über die Gebühren für die Benutzung der Museen der Stadt Ingolstadt (Museumsgebührensatzung)  
(Referenten: Herr Engert und Herr Müller)

### Antrag:

Der Stadtrat beschließt die Änderung der Satzung über die Gebühren für die Benutzung der Museen der Stadt Ingolstadt (Museumsgebührensatzung) entsprechend der Anlage zu dieser Sitzungsvorlage.

gez.

Gabriel Engert  
Berufsmäßiger Stadtrat

gez.

Dirk Müller  
Berufsmäßiger Stadtrat

**Finanzielle Auswirkungen:**

**Entstehen Kosten:**  ja  nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input type="checkbox"/> im VMH bei HSt:	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt:	
	<input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von                  Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von                  Euro müssen zum Haushalt 20                  wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

**Nachhaltigkeitseinschätzung:**

**Wurde eine Nachhaltigkeitseinschätzung durchgeführt:**  ja  nein  
 Wenn nein, bitte Ausnahme kurz darstellen und begründen

Begründung der Ausnahme

Wenn ja,

Legende für die quantitative Einschätzung:

2	stark fördernd
1	leicht fördernd
0	keine Aussage möglich/ keinen Effekt
-1	leicht hemmend
-2	stark hemmend

Handlungsfeld und Schwerpunktthema	Quantitative Einschätzung	Begründung
<b>Wirtschaft und Innovation</b>		
Nachhaltiges Wirtschaften und neue Geschäftsmodelle	0	
Forschung und technologischer Wandel	0	
Arbeit und lebenslanges Lernen	0	
<b>Klima, Umwelt und Energie</b>		
Klimaschutz und Energie	0	
Umwelt- und Naturschutz	0	
Klimafolgenanpassung	0	
Ressourcenschutz	0	
<b>Nachhaltiges Leben im Alltag</b>		
Nachhaltiges Leben und Einkaufen	0	
Gesundheit und Wohlergehen	0	
Wohnen und nachhaltige Stadtviertel	0	
Nachhaltige Mobilität	0	
<b>Bildung und Kultur</b>		
Kunst und Kultur	1	erhöhte Besucherzahlen in den Museen
Bildung	0	
<b>Vielfalt und Engagement</b>		
Gemeinsinn, Vielfalt und Zusammenhalt	0	
Globales Engagement	0	
<b>Bilanz</b>	1	(von 30 möglichen Punkten)
<b>Gesamteinschätzung des Vorhabens</b> (kurze Erläuterung)	Es handelt sich hier überwiegend um organisatorische Änderungen, die wenig Auswirkung auf die Nachhaltigkeit haben.	

**Bürgerbeteiligung:**

Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt:  ja  nein

## **Kurzvortrag:**

Die Änderung der Gebührensatzung betrifft folgende Punkte:

- Mitglieder des Historischen Vereins Ingolstadt haben auch freien Eintritt in das Marieluise-Fleißer-Haus.
- Im Rahmen von Stadtführungen wird häufig die Asamkirche Maria de Victoria besichtigt. Manche Stadtführungen führen auch durchs Stadtmuseum. Es soll nicht nur für Stadtführungen der Tourist-Info, sondern auch für Stadtführungen, die bei Mitgliedern des Stadtführer e.V. gebucht werden, die Gruppenpauschale in Höhe von 10 € gelten. Aufgrund der Umfirmierung der ITK GmbH wird zudem die Bezeichnung geändert.
- Die Verbundkarte gilt ein Jahr ab dem ersten Museumsbesuch, nicht ein Jahr ab dem Kauf.